



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 01.12. bis 02.12.2021

Kriminalitätslage:

Diebstahl von zwei Fahrrädern

Im Tatzeitraum vom 27.11.2021 / 14.00 Uhr bis zum 01.12.2021 / 14.30 Uhr sollen unbekannte Täter aus einer Garage in der Straße des Friedens in Gräfenhainichen ein 28" ein Herrenfahrrad und ein 26" Damenfahrrad entwendet haben.

Versuchter Einbruch in Wohnung

Am 02.12.2021 versuchten unbekannte Täter in den frühen Morgenstunden in eine Wohnung in der Dresdener Straße in Wittenberg gewaltsam einzudringen. Dies gelang jedoch nicht. Es entstand Sachschaden.

Diebstahl von Dieseldieselkraftstoff und Werkzeug

Am Donnerstagvormittag wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter in einem Jessener Ortsteil auf ein Betriebsgelände gelangten und aus einem Ackerschlepper circa 170 Liter Dieseldieselkraftstoff entwendeten. Des Weiteren gelangten sie gewaltsam in eine Garage. Daraus seien Werkzeug und Getränke entwendet worden. Der Gesamtschaden soll sich im mittleren dreistelligen Bereich belaufen.

Verkehrslage:

Weggerollt

Eine 41-jährige Opel-Fahrerin stellte ihr Fahrzeug am 01.12.2021 um 15.15 Uhr auf einen Parkplatz in der Lerchenbergstraße in Wittenberg ab. Dabei habe sie es, eigenen Angaben zufolge, nicht gegen ein Wegrollen gesichert. In der weiteren Folge rollte der Pkw gegen einen Toyota. Dabei entstand Sachschaden.

Ohne Fahrerlaubnis aufgefahren

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 18-jährige Skoda-Fahrerin am 01.12.2021 um 15.30 Uhr in Wittenberg die Dessauer Straße in Richtung Zentrum, als sie plötzlich auf einen vorausfahrenden 33-jährigen Skoda-Fahrer auffuhr. Durch den Zusammenstoß stieß dieser gegen den Ford einer 65-jährigen Fahrerin. An allen drei Pkw kam es zu Sachschaden. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass die junge Skoda-Fahrerin nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und das Kennzeichen nicht zum Skoda gehört. Das Kennzeichen wurde sichergestellt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Wildunfälle

Ein 43-jähriger Seat-Fahrer befuhr am 01.12.2021 um 16.40 Uhr die K 2230 aus Richtung Hohndorf kommend in Richtung Lebien. Circa zwei Kilometer vor Lebien wechselten plötzlich mehrere Rehe von links kommend über die Fahrbahn. Trotz Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das verletzte Reh wurde mit einem Schuss aus der Dienstpistole eines Beamten von seinen Leiden erlöst.

Der 38-jährige Fahrer eines Renault befuhr am 02.12.2021 um 03.35 Uhr die K 2239 aus Richtung Seyda kommend in Richtung Morxdorf, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von links nach rechts querte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Während letzteres vom Unfallort verschwand, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Am 01.12.2021 ereignete sich um 16.50 Uhr im Kreisverkehr Schillerstraße / Sternstraße ein Verkehrsunfall zwischen einer Radfahlerin und einer Kia-Fahrerin. Letztere befuhr die Schillerstraße aus Richtung Berliner Straße kommend in Richtung Straße der Befreiung. Als sie in den Kreisverkehr einfuhr kam es zum Zusammenstoß mit der bereits im Kreisverkehr befindlichen Radfahlerin. Die Radfahlerin wurde leicht verletzt und vor Ort im Rettungswagen ambulant versorgt.

Eine 41-jährige Audi-Fahrerin und ein 86-jähriger Audi-Fahrer befuhren am 02.12.2021 um 07.24 Uhr in dieser Reihenfolge in Wittenberg die Berliner Chaussee aus Richtung Kropstädt kommend in Richtung Zentrum. In Höhe der Arthur-Schnitzler-Straße beabsichtigten beide, nach links in diese abzubiegen. Die Fahrerin musste verkehrsbedingt anhalten. Der Fahrer kam nicht mehr rechtzeitig zum Stehen und fuhr auf den Audi der Frau auf. Diese wurde dabei leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Zusammenstoß im Kreisverkehr

Eigenen Angaben zufolge beabsichtigte die 79-jährige Fahrerin eines Opels am 02.12.2021 um 10.16 Uhr in Jessen von der Bahnhofstraße kommend in den Kreisverkehr einzufahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Renault, dessen 81-jährige Fahrerin sich bereits im Kreisverkehr befand. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Sonstiges:

Kontrolle des Öffentlichen Personennahverkehrs

Am 02.12.2021 fanden in der Zeit von 06.45 Uhr bis 13.45 Uhr an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet Wittenberg Kontrollen des Öffentlichen Personennahverkehrs bezüglich der Einhaltung der bestehenden Corona-Regeln - 3 G und Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske - statt. Durchgeführt wurden die stichprobenartigen Kontrollen von Beamte des Polizeireviers Wittenberg und einem Vertreter des Landkreises Wittenberg im Bereich des Busbahnhofes, der Dessauer Straße, der Berliner Straße sowie vor der Heinrich-Heine-Schule in Reinsdorf. Am Busbahnhof als Umsteigepunkt für sämtliche Schulbusse des gesamten Landkreises wurden zwei Schüler mündlich verwarnt, da sie keinen Mund-Nasen-Schutz getragen haben.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de